



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

Regierungen alle BL4 (OWA)

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
I.4-BS4400.27/342/92

München, 26.07.2021  
Telefon: 089 2186 2319  
Name: Herr Leicht

**Innovationsteams Digitale Bildung – Verstärkung der Beratung digitale Bildung durch Schulentwicklungsexpert/-innen und zusätzliche Fortbildungsressourcen**

Anlage:

Tätigkeitsbericht „SE-Moderator/-in im Innovationsteam Digitale Bildung“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Corona-bedingte Sondersituation hat zu einem beachtlichen Digitalisierungsschub an unseren Schulen geführt. Ab dem Schuljahr 2021/2022 gilt es nun, die erreichten Fortschritte zu sichern, Schul- und Unterrichtsqualität unter Nutzung digitaler Potenziale weiterzuentwickeln und pandemiebedingte Herausforderungen auch mithilfe digitaler Möglichkeiten zu bewältigen (z. B. Erkennen und Schließen von Lernrückständen). Hierbei sollen die Schulen vor Ort noch stärker als bisher bedarfsgerecht unterstützt werden.

Die Erfahrungen aus der Phase der Implementierung der schuleigenen Medienkonzepte im Schuljahr 2017/2018 sowie der Digitalisierungsprozesse vor und während der Corona-Pandemie zeigen, dass die Kombination aus medienpädagogischer und informationstechnischer Beratung (**mBdB** und

**iBdB**) mit der Expertise in der Prozessbegleitung (**Schulentwicklungsmoderation**) sowie in den verschiedenen Unterrichtsfächern (**Experten- und Referentennetzwerk Digitale Bildung**) eine hohe Effektstärke entwickeln kann.

Im kommenden Schuljahr werden die drei genannten Beratungs- und Unterstützungssysteme nochmals ausgebaut, um deren **Zusammenwirken als Innovationsteams** weiterzuentwickeln und digitalisierungsbezogene Schulentwicklungsprozesse noch stärker zu forcieren. Hierfür werden Personalressourcen im Umfang von 64 VZK zur Verfügung gestellt, über deren Aufteilung Sie bereits in schulartspezifischen Schreiben von Seiten des Staatsministeriums informiert wurden bzw. noch informiert werden.

Im Fokus steht dabei die Erweiterung der Beraterstruktur der Beratung digitale Bildung (BdB) um eine/-n Schulentwicklungsmoderator/-in oder mehrere Schulentwicklungsmoderator/-innen mit dem Ziel einer engen **Verzahnung und Kooperation dieser Akteure im Innovationsteam Digitale Bildung**:

#### **Beratung digitale Bildung in Bayern (BdB) – Digitalisierungsexpertise**

Das Tandem der Beratung digitale Bildung ist das regionale Gesicht der Digitalisierung im Schulbereich. Es berät und unterstützt Schulen, Schulaufwandsträger und Erziehungsberechtigte zu medienpädagogischen (mBdB) und informationstechnischen (iBdB) Fragestellungen. Innerhalb der flächenwirksamen Fortbildungsoffensive koordiniert es Fortbildungsbedarfe und -ressourcen (insbes. den Einsatz des **Experten- und Referentennetzwerks**) und wirkt selbst als Fortbildungsreferent/-innen.

#### **Schulentwicklungsmoderation – Prozessmanagementexpertise**

Die an der jeweiligen Schulaufsicht angesiedelten Schulentwicklungsmoderator/-innen unterstützen die Schulen bei der (Weiter-)Entwicklung ihres Schulentwicklungsprogramms und fungieren als Prozessbegleitung bei der Erarbeitung von Ziel- und Handlungsvereinbarungen. Ihre Expertise im Prozessmanagement und ihre Rolle als externe Moderator/-innen befähigen

sie, schulische Digitalisierungsprozesse gewinnbringend zu gestalten und Schulleitungen sowie schulinterne Steuergruppen in vielfältiger Weise zu unterstützen.

Die Aufgaben der **Schulentwicklungsmoderator/-innen** sind dabei – in enger Abstimmung mit der Schulaufsicht und der Beratung digitale Bildung – insbesondere in nachstehenden Feldern verortet:

- Impulse für die medienbezogene Schulentwicklung
- Unterstützung der Schulen bei Bedarfsanalysen bzw. zur Auftragsklärung (z. B. im Fortbildungsbereich zur passgenauen Auswahl aus dem Angebot des Experten- und Referentennetzwerks); hier wird an den Modellschulen *SCHILF-Koordination Digitale Bildung* die SCHILF-Koordination eine zentrale Rolle innehaben
- mittel- und langfristig orientierte systematische Prozessbegleitung an der Schule vor Ort, insbesondere mit Blick auf die Weiterentwicklung der schuleigenen Medienkonzepte (Qualitätskreislauf): Erhebung des Ist-Standes, Aufzeigen von Entwicklungspotentialen im digitalen Bereich, Formulierung überprüfbarer Ziele unter Einbeziehung der gesamten Schulgemeinschaft vor Ort, Erstellung, Umsetzung und Evaluation von Projekt- bzw. Schulentwicklungsplänen etc.
- Unterstützung der Schulen bei der schulinternen Evaluation
- Begleitung der Schulen bei der effektiven Bearbeitung digitalisierungsbezogener Handlungsfelder auf Basis von Erkenntnissen aus der internen und externen Evaluation
- Begleitung von Kommunikations- und Kooperationsprozessen zur Beteiligung aller an der Digitalen Bildung beteiligten Gruppen (Schulaufwandsträgern, Erziehungsberechtigte, Lehrkräfte, Schüler/-innen, außerschulische Partner, Universitäten etc.)
- Beratung der Schulleitungen bei Herausforderungen und Prozessen der Digital Learning Leadership
- Unterstützung der intra- und interschulischen Vernetzung in digitalisierungsbezogenen Fragen (Communities of Practice)
- Unterstützung der Abstimmung zwischen BdB, RLFB und ALP-Stabsstelle *Medien.Pädagogik.Didaktik. | eSessions zentral – regional.*

### **Experten- und Referentennetzwerk Digitale Bildung – (Fachspezifische) digitale Inhaltsexpertise**

Die Referent/-innen stehen sowohl für Einsätze auf regionaler, lokaler und schulinterner Ebene als auch für die ALP-Stabsstelle zur Verfügung. Sie

unterstützen die Schulen bei der Umsetzung ihrer schuleigenen Fortbildungsplanungen, indem sie unterrichtsbezogene und fachspezifische Angebote unterbreiten.

Das **Unterstützungs-/Beratungsportfolio** des Innovationsteams kann u. a. folgende Angebote umfassen:

- (regelmäßige) Schulbesuche und Beratungsgespräche vor Ort mit der Schulleitung, dem Medienkonzept-Team etc.
- Online-Beratungssprechstunde
- schulinterne Fortbildungsangebote, Fortbildungsveranstaltungen auf Ebene der RLFB sowie bei der ALP-Stabsstelle
- (Online-)Workshops zur Weiterentwicklung der schuleigenen Medienkonzepte für die Medienkonzept-Teams
- Mitwirkung bei der Planung und ggf. auch Durchführung von themenspezifischen Veranstaltungen, etwa mit Eltern, Schülervetretern
- Moderation pädagogischer Tage und pädagogischer Konferenzen
- Gestaltung von Schulentwicklungstagen zur Digitalen Bildung
- Begleitung der Arbeit schulübergreifender Netzwerke
- ...

Der Beitrag der Innovationsteams im digitalen Transformationsprozess soll in geeigneter Weise erfasst werden, um Wirkung und Nachhaltigkeit der Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen einschätzen zu können. Daraus können wertvolle Rückschlüsse für eine etwaige Weiterentwicklung der Unterstützungsangebote und des Einsatzes der Innovationsteams gewonnen werden, um eine möglichst bedarfsgerechte Begleitung der Schulen zu erreichen. Dafür sind folgende Verfahren vorgesehen:

- Einzelschule:
  - Festlegung von Entwicklungszielen im Bereich der Digitalen Bildung (Nutzung der [Reflexionsbögen des ISB zum Medienkonzept](#) als wichtiges Hilfsmittel)
  - Übermittlung der Entwicklungsziele an die Schulaufsicht im Herbst 2021

Nähere Informationen zu den Innovationsteams und zur Übermittlung der Entwicklungsziele erhalten die Schulen mit einem gesonderten Schreiben.

- Schulaufsicht
  - Koordination der Tätigkeit der Innovationsteams und deren Einsätze an den Schulen; enge Zusammenarbeit der Innovationsteams mit Schulentwicklungsadministrator/-in und RLFB-Mitarbeiter/-in
  - Einholung von Feedback von den beratenen Schulen (z. B. Gespräch mit Schulleitung, Bericht der Schule über Entwicklungsstand am Schuljahresende)
  - Erfassung der Tätigkeit der BdB (vgl. Tätigkeitsbericht gemäß KMBek „Beratung digitale Bildung in Bayern“, Ziffer 7 Satz 2) sowie der Schulentwicklungsmoderator/-innen entsprechend beiliegender Vorlage
  - Rückmeldung an StMUK zum Ressourceneinsatz und zur Auslastung sowie zu Tätigkeitsschwerpunkten der Innovationsteams Ende des Schuljahres
  - Begleitung der in den Innovationsteams eingesetzten Lehrkräfte (regelmäßige, z. B. jährliche Besprechungen mit dem Ziel der Aktualisierung der Kompetenzen sowie Optimierung der Arbeitsweise)

Eine zentrale Auftakt- bzw. -fortbildungsveranstaltung für die Schulentwicklungsmoderator/-innen sowie die Beratung digitale Bildung ist für den **28. September 2021**, 14.00 bis 17.00 Uhr geplant. Die Veranstaltung wird in Form einer eSession von der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen angeboten. Bitte informieren Sie die Berater/-innen digitale Bildung sowie die Schulentwicklungsmoderator/-innen, die Mitglied des Innovationsteams Ihres Schulaufsichtsbezirks sind, über diesen Termin.

Mit den zusätzlichen Ressourcen für die Gestaltung des digitalen Wandels gehen wir einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Schule der Zukunft.

Sie tragen mit der Koordinierung des engen Zusammenwirkens der verschiedenen Akteure im Innovationsteam Digitale Bildung in Ihrem Aufsichtsbezirk dafür Sorge, dass die Ressourcen effektiv, bedarfsgerecht und zielgerichtet eingesetzt werden. Dafür ein herzlicher Dank!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Thomas Maier-Reichenberger

Leitender Ministerialrat